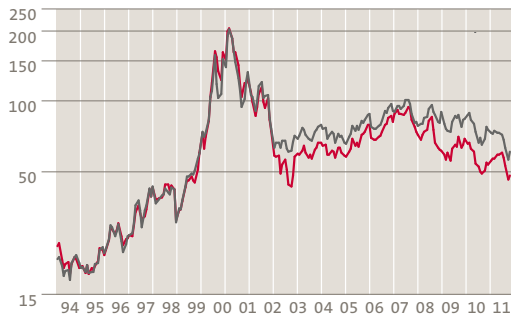


Zwischenbericht per 30. September 2011

KURSENTWICKLUNG SEIT GRÜNDUNG (in CHF)



■ BB BIOTECH ■ BB BIOTECH Innerer Wert

Quelle: Bloomberg, 30.09.2011

PERFORMANCE (dividendenadjustiert, in Lokalwahrung)

Per 30.09.2011	YTD	3Y	5Y	15.11.1993
Schweiz	-8.1%	-26.2%	-22.4%	+193.5%
Deutschland	-7.0%	-6.4%	+0.3%	N.A.
Italien	-7.2%	-4.8%	+0.5%	N.A.

10 GRÖSSTE POSITIONEN PER 30. SEPTEMBER 2011

Celgene	16.9%
Actelion	12.5%
Vertex Pharmaceuticals	10.7%
Gilead	8.9%
Novo Nordisk	6.1%
Incyte	5.7%
Immunogen	3.9%
Isis Pharmaceuticals	3.3%
Pharmasset	2.9%
Micromet	2.8%

AUFTEILUNG NACH SEKTOREN PER 30. SEPTEMBER 2011

Onkologie	33.3%
Kardiovaskuläre Krankheiten	26.2%
Infektionskrankheiten	12.5%
Stoffwechselkrankheiten	11.6%
Autoimmunkrankheiten	4.3%
Varia	12.1%

AUFTEILUNG NACH WÄHRUNGEN PER 30. SEPTEMBER 2011

USD	75.1%
CHF	12.5%
DKK	7.2%
Übrige	5.2%

MEHRJAHRESVERGLEICH BB BIOTECH

	12 Monate	2010	2009	2008	2007
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	884.9	1 126.3	1 396.9	1 392.2	1 924.9
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	926.4	1 234.8	1 516.2	1 504.8	1 767.2
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	16.4	18.2	18.2	20.3	22.5
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	835.0	968.1	797.0	1 640.4	3 326.8
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	(106.8)	(146.3)	36.6	45.4	(265.4)
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	53.95	61.80	76.65	68.75	85.55
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	43.65	49.40	50.78	45.88	51.35
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	43.63	49.50	50.30	44.19	51.71
Kursperformance (inkl. Dividende)	0.6%	(15.1%)	14.9%	(18.7%)	(6.8%)
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	67.40/43.15	77.05/53.75	78.00/56.65	94.00/59.80	107.00/83.85
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	55.00/39.30	52.20/39.88	51.90/38.40	58.80/38.06	64.19/50.31
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(21.5%)	(25.3%)	(22.8%)	(14.2%)	(7.5%)
Dividende in CHF	N.A.	3.20	3.70	1.80	0.90
Investitionsgrad (Quartalswerte)	111.3%	107.4%	96.9%	110.3%	116.0%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	0.84%	0.69%	0.75%	0.83%	1.61%
- davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.85%

Aktionärsbrief	2 – 4
Investmentstrategie	6
Portfolio	7
Konsolidierter Zwischenabschluss	8 – 11
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12 – 15
Bericht der Revisionsstelle	16
Corporate Governance	17
Aktionärsinformationen	19

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das 3. Quartal 2011 stellte Aktieninvestoren vor eine grosse Herausforderung. Die Märkte entwickelten sich ausgesprochen nervös und hoch volatil; dies angesichts der sich zuspitzenden Verschuldungsproblematik in den europäischen Peripheriestaaten sowie aufkommender Konjunktursorgen. Aus Sicht der Schweizer-Franken-Investoren wirkte sich zudem die starke Frankenaufwertung gegenüber dem Euro und dem US-Dollar negativ aus. Erst durch die Intervention der Schweizerischen Nationalbank entspannte sich die Situation leicht.

In diesem von Unsicherheiten geprägten Umfeld hat sich die nicht zyklische Biotech-Industrie im Jahresverlauf insgesamt behauptet, musste aber im 3. Quartal gleichwohl einen deutlichen Kursrückgang hinnehmen. Der Nasdaq Biotechnologie Index (NBI) konnte jedoch seinen Vorsprung auf die globalen Aktienindizes trotz Korrektur um 12,5% im 3. Quartal verteidigen. Er steht damit im Jahresvergleich mit -0.1% immer noch deutlich vor dem SMI (-14.1%, in CHF) bzw. dem DAX (-20.4%, in EUR). Für eine Enttäuschung sorgte im Biotech-Sektor die Gesellschaft Dendreon, welche ihre Umsatzprognose für das Produkt Provenge aufhob. In der Folge litten die Kurse vieler Biotech-Unternehmen, die ebenfalls ein Produkt lancierten oder kurz davorstehen. Die Skepsis der Anleger wird vorderhand bestehen bleiben, bis sich in diesem Zusammenhang ein klarer Trend bei der Umsatzentwicklung abzeichnet. Andererseits bieten sich daraus attraktive Einstiegsmöglichkeiten für Investoren.

Der Innere Wert (NAV) von BB Biotech schloss im Quartalsvergleich mit einem Minus von 11% (in CHF). Die Aktie von BB Biotech hat in Schweizer Franken um 15.8% resp. in Euro um 16.7% nachgegeben. Auch wenn sich der Aktienkurs gegen Ende der Berichtsperiode wieder spürbar erholte, fiel die Quartalsperformance unter den Erwartungen aus. Ausschlaggebend waren einerseits die Kernbeteiligungen, allen voran Actelion, welche nicht mit der Sektor-Performance mithalten konnten. Andererseits war eine Ausweitung des Discounts festzustellen. Der Discount beläuft sich per 30. September 2011 auf 20.0%. Die zum Teil massiven Schwankungen innerhalb des Quartals sind auf allgemeine Verwerfungen am Markt zurückzuführen. Die BB Biotech AG hält jedoch unvermindert am Zielband von 10–15% mit Blick auf die nächsten 12 Monate – und damit an einer nachhaltigen Reduktion des Discounts – fest. Über die 2. Handelslinie wurden denn auch im 3. Quartal insgesamt 628 669 Aktien zurückgekauft. An den Massnahmen zur Verdichtung des Aktienkapitals wird auch nach Vollendung des laufenden Rückkaufprogramms festgehalten.

Das Portfolio hat im 3. Quartal einige Anpassungen erfahren. Dazu gehört die weitere Reduktion der Kernbeteiligungen in Actelion, Vertex, Celgene und Gilead zugunsten von kleinen und mittleren Unternehmen. Die Kernbeteiligungen hatten früher über 80% und zu Beginn dieses Jahres 70% des Portfolios ausgemacht. Heute liegt ihr Anteil bei etwa 55%. Unverändert vielversprechende Chancen werden im Small-und-Mid-Cap-Bereich gesehen, was sich im Portfolio nun noch stärker widerspiegelt.

Als neue Positionen sind Pharmasset und Endocyte dazugestossen. Letztere wurde über eine Kapitalerhöhung aufgebaut. Im Gegenzug wurden Affymetrix sowie Cosmo veräussert; Gewinne wurden bei Optimer und Idenix mitgenommen. Das Engagement in Unternehmen aus den Schwellenländern wurde ausgebaut, indem weitere Anteile an Glenmark Pharmaceuticals, Lupin sowie Strides Arcolab erworben wurden.

Entwicklung und Bewertung des Portfolios im 3. Quartal 2011

Celgene (+2.6%, in USD) hat die Unsicherheiten betreffend Nebenwirkungsprofil von Revlimid zum grossen Teil relativieren können, was unsere Prognose bestätigte. Die europäische Arzneimittelbehörde EMEA hat nach ihrer Untersuchung eine positive Einschätzung zur Wirksamkeit und Verträglichkeit von Revlimid bei multiplem Myelom (Knochenmarkerkrankung) geäussert.

Der momentane Investorenfokus wird sich in den kommenden Monaten von der Umsatzentwicklung von Revlimid vermehrt auf die Zulassung als fortführende Therapie von erstmals therapierten Myeloma-Patienten verschieben. Diese Indikationserweiterung bedeutet einen Meilenstein für die Gesellschaft, um das langfristige Umsatzpotenzial ihres wichtigsten Medikaments zu sichern. Celgene bleibt aus unserer Sicht eines der bestaufgestellten Biotechnologie-Unternehmen.

Actelion (-26.8%, in CHF) erlitt eine weitere Kurskorrektur. Die Skepsis vieler Investoren angesichts der mittel- bis langfristigen Aussichten für Actelion haben nach den verflorenen Übernahmespekulationen nochmals zugenommen. Für Macitentan, das mögliche Nachfolgeprodukt von Tracleer, stehen im 1. Halbjahr 2012 bedeutende Ergebnisse einer mehrjährigen Studie an. Actelion benötigt einen positiven Studienausgang, um ihre führende Marktposition zu verteidigen und bis Mitte 2020 ausbauen zu können. Wir halten den Titel derzeit für deutlich unterbewertet.

Vertex (-14.5%, in USD) befand sich nach dem Wertanstieg des 1. Halbjahres im 3. Quartal in einer Konsolidierungsphase, obwohl aus operativer Sicht eine der erfolgreichsten Produktlancierungen erzielt wurde. Incivek, einsetzbar zur Behandlung von Hepatitis-C-infizierten Patienten, hat sich gegen sein Konkurrenzprodukt von Merck klar durchgesetzt und wird zirka viermal mehr eingesetzt als dieses. Mit dieser erfolgreichen Lancierung wurde innerhalb weniger Monate ein Umsatz erzielt, welcher auf Jahresbasis umgerechnet die Milliardengrenze klar übertrifft. Wir werden die klinischen Entwicklungskandidaten von Konkurrenten weiter verfolgen, da diese für das zukünftige Marktpotenzial von Incivek entscheidend sein werden.

Bei den kleineren Beteiligungen sind folgende Entwicklungen hervorzuheben:

- **Optimer** (+16.4%, in USD) erzielte mit der US-Zulassung und erfolgreichen Lancierung von Difucid, einem Medikament zur Behandlung von bakteriell induziertem Durchfall, einen grossen Erfolg. Mit der positiven Empfehlung der europäischen Zulassungsbehörde stehen in den kommenden Monaten hohe Einnahmen von Meilensteinzahlungen für Difucid vom Vertriebspartner Astellas bevor.
- **Biomarin** (+17.1%, in USD) hat operative Fortschritte erzielt und konnte neues Investoreninteresse für ihre Pipeline im Bereich seltener Erbkrankheiten (Orphan Drugs) gewinnen.
- **Immunogen** (-10.1%, in USD) präsentierte eindruckliche Resultate für T-DM1 als Erstbehandlung von Patienten mit metastasierendem Brustkrebs. Im Vergleich zu Herceptin und Docetaxel (Chemotherapie) erzielte T-DM1 nicht nur eine signifikant bessere Wirkung, sondern auch ein besseres Nebenwirkungsprofil. 2012 wird der Entwicklungspartner Roche erste Phase-III-Studiendaten präsentieren.
- **Dendreon** (-77.2%, in USD) hat im August ihre 2011-Jahresziele für die Provenge-Umsätze aufgehoben. Diese Enttäuschung betraf nicht nur Dendreon, sondern wirkte sich auch negativ auf viele Biotechnologie-Unternehmen aus, welche sich ebenso in der Produktlancierung befinden oder kurz davorstehen.

Im Verlaufe des 3. Quartals haben wir 2 neue Portfoliopositionen aufgebaut:

- **Pharmasset** (+46.8%, in USD) entwickelt Nukleotid-Analoga für die Behandlung von HCV-infizierten Patienten. Die bis anhin sehr vielversprechenden klinischen Daten deuten darauf hin, dass Pharmasset mit ihrem Molekül PSI-7977 über eine der Kernkomponenten für das zukünftige Kombinationspräparat zur Therapie von HC-Patienten verfügt.
- **Endocyte** (-26.0%, in USD) entwickelt gezielte Tumortherapien. Die Gesellschaft verfügt über eine Plattform, die Toxine an spezifische Liganden koppelt und damit einen gezielten Toxin-Transport zum Tumor ermöglicht. Für EC145 liegen vielversprechende Daten zur Behandlung von Eierstockkrebs vor.

Ausblick und Positionierung

Die Reallokation von gross kapitalisierten Gesellschaften hin zu den kleineren und mittleren Gesellschaften wird weiter umgesetzt. Aufgrund der allgemeinen Marktunsicherheit wird die BB Biotech AG diesen Prozess graduell gestalten. Liquidität und eine solide Finanzlage sind im derzeit angespannten Börsenumfeld wichtige Kriterien für Investoren. In den kommenden Monaten werden sich deshalb bei mittelgrossen Gesellschaften über Kapitalerhöhungen attraktive Möglichkeiten zum Aufbau von Portfolio-Positionen ergeben.

Auf Ebene der klinischen Entwicklung sind aufschlussreiche Daten von Vertex, Pharmasset, Halozyme, Isis und Incyte zu erwarten. Die Chancen stehen gut, dass 2011 das Jahr der Produktlancierungen wird, nachdem bereits mehrere Zulassungen bekannt gegeben wurden.

Der Anlagefokus wird weiterhin auf innovativen Medikamenten mit klarem Mehrwert für die Portfolio-Gesellschaften der BB Biotech AG, aber auch für Patienten und Versicherer liegen. Innovative Medikamente steigern die Effizienz des Gesundheitswesens, indem Patienten schneller in ihren Berufsalltag zurückkehren und die Behandlung weniger Folgekosten verursacht. Die Innovationskraft der Biotechnologie-Industrie kann heute durch eindeutig messbare Erfolge einer Vielzahl von wichtigen Produktzulassungen belegt werden. Diese Produkte, welche sich zu Standardtherapien entwickeln, werden den Gesellschaften in den kommenden Jahren hohe Umsätze und Gewinne ermöglichen. Daraus leitet die BB Biotech AG ihre positive Markteinschätzung ab, welche sich in der eingeschlagenen Anlagestrategie und in dem damit verbundenen Investitionsgrad von über 100% reflektiert.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Prof. Dr. med. Thomas Szucs, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Dr. Erich Hunziker



BB Biotech hat das Ziel, mit langfristigem Investmenthorizont eine durchschnittliche Rendite von 15% pro Jahr zu erwirtschaften und damit eine deutlich bessere Performance als die relevanten Indizes zu erzielen.

BB Biotech beteiligt sich weltweit an Firmen im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel und Diagnostika, basierend auf moderner Biotechnologie. Zudem werden selektiv die Schwellenländer berücksichtigt. Mindestens 90% des Beteiligungswerts wird dabei in börsennotierten Gesellschaften investiert.

Es ist der Anspruch, das Geschäft unserer Beteiligungen im Detail zu verstehen, d.h. neben den rein finanziellen Kenngrössen auch das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Innovationspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen zu kennen, um nur einige wichtige Aspekte zu nennen.

Das Zielportfolio von BB Biotech besteht in der Regel aus 20 bis 30 Beteiligungen, von denen maximal fünf Beteiligungen einen Anteil von jeweils über 10% am Eigenkapital aufweisen sollten und die grösste Beteiligung 25% nicht überschreiten sollte. Es wird dabei bewusst keine Portfoliostruktur von statistischer Relevanz gewählt, da Wert auf die Tiefe des Sektor- und Firmenverständnisses gelegt und der persönliche Zugang zum Management der Beteiligungsfirmen gesucht wird.

Im Prozess der Selektion der Beteiligungen stützt sich BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihrer Verwaltungsräte sowie auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Managementteams der Bellevue Asset Management Gruppe, unter Nutzung eines Netzwerks von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren. Dabei wird ein detailliertes Finanzmodell jeder Beteiligung erstellt, das in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdopplung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen muss. Dieses Potenzial der Wertverdopplung basiert auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und hervorragendem Management.

Vor einer positiven Investmententscheidung wird ein intensiver Kontakt mit dem Management aufgebaut, da nach unserer Überzeugung nur mit einer starken Managementleistung eine herausragende Performance erzielt werden kann. Nach Aufnahme in das Portfolio von BB Biotech wird der intensive persönliche Kontakt mit den Führungsgremien der Beteiligungen gepflegt und ausgebaut.

Diese engmaschige Beobachtung der Portfoliogesellschaften ermöglicht BB Biotech die rechtzeitige Nutzung aller strategischen Optionen, wie etwa eine frühzeitige Veräusserung einer Beteiligung bei Eintritt einer signifikanten Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Wertschriftenpositionen per 30. September 2011

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2010	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Celgene	3 100 000	(1 132 039)	USD	61.91	173.8	16.9%	18.8%	0.7%
Actelion	4 250 000	(692 443)	CHF	30.30	128.8	12.5%	13.9%	3.3%
Vertex Pharmaceuticals	2 724 653	(2 292 755)	USD	44.46	109.7	10.7%	11.8%	1.3%
Gilead	2 600 000	(2 914 768)	USD	38.80	91.3	8.9%	9.9%	0.3%
Novo Nordisk	691 056	(149 450)	DKK	556.00	62.7	6.1%	6.8%	0.2%
Incyte	4 665 000	665 000	USD	13.97	59.0	5.7%	6.4%	3.7%
Immunogen	4 000 000	75 222	USD	10.96	39.7	3.9%	4.3%	5.2%
Isis Pharmaceuticals	5 600 000	3 810 238	USD	6.78	34.4	3.3%	3.7%	5.6%
Pharmasset ¹⁾	397 650	397 650	USD	82.37	29.7	2.9%	3.2%	0.5%
Micromet	6 681 397	187 154	USD	4.80	29.0	2.8%	3.1%	7.3%
Biomarin Pharmaceutical	975 545	12 962	USD	31.87	28.2	2.7%	3.0%	0.9%
Halozyme Therapeutics	5 000 000	995 242	USD	6.14	27.8	2.7%	3.0%	4.8%
Alexion Pharmaceuticals ²⁾	450 000	125 000	USD	64.06	26.1	2.5%	2.8%	0.2%
Amylin Pharmaceuticals	2 388 139	490 884	USD	9.23	20.0	1.9%	2.2%	1.6%
Optimer Pharmaceuticals	1 442 700	(605 303)	USD	13.84	18.1	1.8%	2.0%	3.1%
Human Genome Sciences	1 571 056	1 571 056	USD	12.69	18.1	1.8%	2.0%	0.8%
Theravance	843 244	843 244	USD	20.14	15.4	1.5%	1.7%	1.0%
Amgen	300 000	(200 000)	USD	54.96	14.9	1.4%	1.6%	<0.1%
Swedish Orphan Biovitrum	6 720 399	6 720 399	SEK	16.40	14.6	1.4%	1.6%	2.5%
Dendreon	1 524 500	1 524 500	USD	9.00	12.4	1.2%	1.3%	1.0%
Bavarian Nordic	1 710 346	1 188 436	DKK	40.10	11.2	1.1%	1.2%	6.6%
Idenix Pharmaceuticals	2 482 308	634 039	USD	4.99	11.2	1.1%	1.2%	2.6%
Glenmark Pharmaceuticals	1 773 307	1 773 307	INR	321.80	10.6	1.0%	1.1%	0.7%
Lupin	1 198 605	1 198 605	INR	472.95	10.5	1.0%	1.1%	0.3%
Achillion Pharmaceuticals	2 015 840	2 015 840	USD	4.72	8.6	0.8%	0.9%	2.9%
Strides Arcolab	638 406	638 406	INR	353.35	4.2	0.4%	0.5%	1.1%
Endocyte	307 510	307 510	USD	10.60	3.0	0.3%	0.3%	0.9%
Probiodrug ³⁾	4 275 093	2 416 357	EUR	2.69	14.0	1.4%	1.5%	
Radius Health ³⁾	40 940	40 940	USD	81.42	3.0	0.3%	0.3%	2.6%
Derivative Instrumente								
SWAP-Agreement auf eigene Aktien	1	-	CHF	0.00	<0.1	<0.1%	<0.1%	
Novo Nordisk Call-Optionen (short)	(100 000)	(100 000)	DKK	0.00	<(0.1)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Novo Nordisk Put-Optionen (short)	(50 000)	(50 000)	DKK	1.24	<(0.1)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Celgene Call-Optionen (short)	(142 400)	(142 400)	USD	1.27	(0.2)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Actelion Put-Optionen (short)	(100 000)	(100 000)	CHF	3.08	(0.3)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Total Wertschriften					1 029.3	100.0%	111.1%	
Übrige Aktiven					22.4		2.4%	
Übrige Verpflichtungen					(125.3)		(13.5%)	
Innerer Wert					926.4		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ⁴⁾	2 653 873	(331 124)			142.4			16.2%

1) Split im Verhältnis 2:1 per 1. September 2011

2) Split im Verhältnis 2:1 per 23. Mai 2011

3) Nicht börsennotierte Gesellschaft

4) Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie.

Wechselkurse per 30.09.2011:

USD / CHF: 0.90545; DKK / CHF: 16.32780; INR / CHF: 0.01850; EUR / CHF: 1.21495; SEK / CHF: 13.26080

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

Aktiven	Anmerkungen	30.09.2011	31.12.2010	Passiven	Anmerkungen	30.09.2011	31.12.2010
Umlaufvermögen				Kurzfristiges Fremdkapital			
Flüssige Mittel		15 224	23 477	Bankverbindlichkeiten	5	120 000	140 000
Forderungen gegenüber Brokern		3 699	18 672	Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		4 317	1 365
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	1 029 761	1 327 312	Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	483	20
Übrige Aktiven		3 446	5 445	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		860	666
				Steuerabgrenzungen		91	98
		1 052 130	1 374 906			125 751	142 149
Anlagevermögen				Eigenkapital			
Übrige Aktiven		–	2 073	Aktienkapital	6	16 403	18 225
				Eigene Aktien	6	(171 588)	(208 026)
				Kapitalreserven	6	323 821	445 957
				Bilanzgewinn		757 743	978 674
		–	2 073			926 379	1 234 830
Total Aktiven		1 052 130	1 376 979	Total Passiven		1 052 130	1 376 979
Innerer Wert pro Aktie in CHF		67.40	81.05				

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 15 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 17. Oktober 2011 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung
für die am 30. September abgeschlossene Periode
(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2011	01.01.–30.09.2010	01.07.–30.09.2011	01.07.–30.09.2010
Betriebsertrag					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	–	–	–	38 709
Zinsertrag		10	59	4	5
Dividendenertrag		4 822	1 488	119	–
Fremdwährungsgewinne netto		–	–	587	–
Übriger Betriebsertrag		–	22	–	–
		4 832	1 569	710	38 714
Betriebsaufwand					
Nettoverlust aus Wertschriften	4	166 514	201 778	126 152	–
Finanzaufwand		4 655	4 482	1 562	1 624
Fremdwährungsverluste netto		521	2 120	–	1 734
Verwaltungsaufwand	7	3 453	3 708	986	1 146
Übriger Betriebsaufwand		3 340	2 684	992	647
		178 483	214 772	129 692	5 151
Betriebsergebnis vor Steuern	8	(173 651)	(213 203)	(128 982)	33 563
Steueraufwand		(27)	(58)	(4)	(20)
Periodengewinn/(-verlust)		(173 678)	(213 261)	(128 986)	33 543
Gesamtgewinn/(-verlust) für die Periode		(173 678)	(213 261)	(128 986)	33 543
Verlust und verwässerter Verlust pro Aktie in CHF		(11.86)	(13.39)		
Durchschnittlich ausstehende Aktien		14 645 468	15 928 818		

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 15 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

**Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals
für die am 30. September abgeschlossene Periode
(in CHF 1 000)**

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2010	18 225	(137 254)	450 805	1 184 445	1 516 221
Dividende	–	–	–	(59 423)	(59 423)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(54 322)	(4 334)	–	(58 656)
Gesamtverlust für die Periode	–	–	–	(213 261)	(213 261)
Bestand am 30. September 2010	18 225	(191 576)	446 471	911 761	1 184 881
Bestand am 1. Januar 2011	18 225	(208 026)	445 957	978 674	1 234 830
Dividende	–	–	–	(47 253)	(47 253)
Kapitalreduktion	(1 822)	121 781	(119 959)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(85 343)	(2 177)	–	(87 520)
Gesamtverlust für die Periode	–	–	–	(173 678)	(173 678)
Bestand am 30. September 2011	16 403	(171 588)	323 821	757 743	926 379

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 15 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung
für die am 30. September abgeschlossene Periode
(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2011	01.01.–30.09.2010
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	446 449	260 703
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(298 295)	(248 897)
Dividenden		4 822	1 488
Zinseinnahmen		11	58
Zinsausgaben		(583)	(410)
Zahlungen für Dienstleistungen		(6 599)	(6 461)
Steuerzahlungen		(34)	(793)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		145 771	5 688
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividendenzahlung		(47 253)	(59 423)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		17 156	23 601
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		(103 406)	(82 234)
Aufnahme/(Rückzahlung) von Krediten		(20 000)	140 000
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		(153 503)	21 944
Fremdwährungsdifferenz		(521)	(2 120)
Zunahme/(Abnahme) flüssige Mittel netto		(8 253)	25 512
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres		23 477	44 436
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		15 224	69 948
Flüssige Mittel		15 224	69 948
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		15 224	69 948

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 15 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapitalanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Kemnay Investment Fund Ltd., Mauritius	N.A.	100

Kemnay Investment Fund Ltd. wurde von Biotech Invest N.V., Curaçao für Beteiligungen in indischen Unternehmen gezeichnet. Der Fonds wurde ab dem 5. April 2011 voll konsolidiert.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde mit Ausnahme jener Grundsätze der Rechnungslegung, die nach der Veröffentlichung der konsolidierten Jahresrechnung eingeführt wurden, in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2011 gültigen neuen oder angepassten Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 1 (amended, effective July 1, 2010) – First-time adoption of IFRS
- IAS 24 (amended, effective January 1, 2011) – Related party transactions
- IAS 32 (amended, effective February 1, 2010) – Classification of rights issues
- IAS improvements 2010 (various amendments, effective January 1, 2011)
- IFRIC 14 (effective January 1, 2011) – Prepayments of a minimum funding requirement
- IFRIC 19 (effective July 1, 2010) – Debt for equity swaps

Die Anwendung der erwähnten neuen oder angepassten Standards und Interpretationen hat keine Effekte und Änderungen auf die Rechnungslegungsgrundsätze.

Die folgenden neuen oder angepassten Standards und Interpretationen wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst ab dem 1. Januar 2012 anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 1 (amended, effective July 1, 2011) – Exemption for severe hyperinflation and removal of fixed assets
- IFRS 7 (amended, effective July 1, 2011) – Financial instruments – disclosure
- IFRS 9 (effective January 1, 2013) – Financial instruments – classification and measurement
- IFRS 10 (effective January 1, 2013) – Consolidated financial statements
- IFRS 11 (effective January 1, 2013) – Joint arrangements
- IFRS 12 (effective January 1, 2013) – Disclosure of interest in other entities
- IFRS 13 (effective January 1, 2013) – Fair value measurement
- IAS 1 (amended, effective January 1, 2012) – Presentation of financial statements – Presentation of items in other comprehensive income («OCI»)
- IAS 12 (amended, effective January 1, 2012) – Deferred tax accounting for investment property at fair value
- IAS 19 (amended, effective January 1, 2013) – Employee benefits – Recognition and measurement

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards, die überarbeiteten Standards und die Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer Referenzwährung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt.

4. Wertschriften

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle «Wertschriftenpositionen per 30. September 2011» auf Seite 7 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2011 bis 30. September 2011

(inkl. Wertschriften short, in CHF 1 000)

	Börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Nicht börsennotierte Aktien	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2011 zu Marktwerten	1 320 881	163	6 248	1 327 292
Käufe	288 709	–	11 267	299 976
Verkäufe	(429 679)	(1 796)	–	(431 475)
Umgliederung ¹⁾	174	(174)	–	–
Realisierte Gewinne	39 230	1 030	–	40 260
Realisierte Verluste	(21 789)	(9)	–	(21 798)
Unrealisierte Gewinne	59 186	408	43	59 637
Unrealisierte Verluste	(243 942)	(103)	(568)	(244 613)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(167 140)	1 151	(525)	(166 514)
Endbestand per 30.09.2011 zu Marktwerten	1 012 771	(483)	16 990	1 029 278

1) Ausübung 102 525 Put Optionen Cosmo Pharmaceuticals, CHF 21, 31.12.2011, 1:1

5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. September 2011 bestehen Festkredite von total CHF 120 Mio., CHF 115 Mio. verzinst zu 0.45% p.a. und CHF 5 Mio. verzinst zu 0.50% p.a. (31. Dezember 2010: CHF 140 Mio., CHF 115 Mio. zu 0.60% p.a. und CHF 25 Mio. zu 0.63% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 16.40 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2010: 18.23 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31. Dezember 2010: CHF 1).

Die Generalversammlung vom 21. März 2011 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 822 500 auf neu CHF 16 402 500 herabzusetzen. Am 25. Juli 2011 wurden 1 822 500 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1 822 500 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) bereits zum Zeitpunkt des Rückkaufs direkt vom Eigenkapital abgezogen wurden, wird die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den Inneren Wert der Gesellschaft haben.

Vom 1. Januar 2011 bis zum 30. September 2011 wurden 1 752 546 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 59.73 gekauft und 261 170 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 65.69 verkauft.

Per 30. September 2011 bestehen kein genehmigtes Aktienkapital (31. Dezember 2010: CHF 9.1 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 8.2 Mio. (31. Dezember 2010: CHF 9.1 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 4.1 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 4.1 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleiheobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2011	01.01.–30.09.2010
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	3 124	3 354
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	312	336
– Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	17	18
	3 453	3 708

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (31. Dezember 2011) auf folgender Basis:

- 70.1% der Aktien: CHF 116.67
- 14.4% der Aktien: CHF 119.43
- 3.6% der Aktien: CHF 124.03
- 6.1% der Aktien: CHF 278.70
- 5.8% der Aktien: CHF 287.26

Am 21. März 2011 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 3.20 pro Namenaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 28. März 2011. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 23. März 2011 ebenfalls um CHF 3.20 nach unten angepasst.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie. Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnis vor Steuern sieht wie folgt aus:

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.09.2011	01.01.–30.09.2010
Indien	(123)	–
Italien	(288)	(59)
Deutschland	(990)	(2 872)
Österreich	(1 579)	(8 882)
Curaçao	(3 960)	(4 390)
Grossbritannien	(4 073)	(4 196)
Schweden	(9 186)	–
USA	(27 349)	(106 593)
Dänemark	(33 282)	29 810
Schweiz	(92 821)	(109 727)
Australien	–	(37)
Irland	–	(1 649)
Frankreich	–	(4 608)
	(173 651)	(213 203)

9. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung von verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 350 Mio. (31. Dezember 2010: CHF 350 Mio.). Am 30. September 2011 hat die Gruppe Kredite in der Höhe von CHF 120 Mio. beansprucht (31. Dezember 2010: CHF 140 Mio.).

10. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. September 2011 hatte die Gruppe ausser zwei Zahlungen von je USD 3.33 Mio. (Total USD 6.67 Mio.) an Radius Health Inc. für den Kauf von weiteren 81 880 Aktien der Gesellschaft zum Kurs von USD 81.42 pro Aktie keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2010: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. September 2011 keine Verfahren bestehen, die eine Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2010: keine).

11. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. September 2011 folgender Aktionär bekannt, der mehr als 5% des Aktienkapitals hält: The Bank of New York Mellon Corporation, New York, USA

12. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. September 2011 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Entwicklung des Eigenkapitals, Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 15) der BB Biotech AG für die am 30. September 2011 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung“ und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity“. Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung“ und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Adrian Keller
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Carolin Feindor
Revisionsexperte

Zürich, 18. Oktober 2011

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrats

- Prof. Dr. med. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz
1 650 Aktien (dito per 30. Juni 2011)
- Dr. Clive Meanwell (2004), Vizepräsident (2011), USA
keine Aktien (dito per 30. Juni 2011)
- Dr. Erich Hunziker (2011), Schweiz
keine Aktien (dito per 30. Juni 2011).
- Prof. Dr. David Baltimore (2004), USA, bis 21. März 2011

Vermögensverwaltung

Die Bellevue Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB Biotech verantwortlich.

Änderung der Ausschüttungspolitik

Für die Geschäftsjahre 2003 bis und mit 2010 wurde eine an den Discount des Aktienkurses zum Inneren Wert gebundene Dividende ausbezahlt. Der Verwaltungsrat hat entschieden, zukünftig keine Dividende mehr auszuschütten.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht 2010.



Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 30. September 2011

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	16.40 Mio. nominal, 16 402 500 Namenaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Bedingtes Kapital:	CHF 8.2 Mio.
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger 86.6% Free Float (1 Investor über 5%, 7.5% eigene Aktien gehalten über die zweite Handelslinie)
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	A0NFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB Biotech informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen. Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt. Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

In innerer Wert:	in CHF	– Bloomberg: BION SW Equity NAV – Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Bloomberg: BBZA GY Equity NAV – Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
	Aktienkurs:	in CHF (SIX)		in EUR (Xetra)
		– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2012

Portfolio per 31. Dezember 2011:

26. Januar 2012, 7.30 Uhr MEZ

Jahresbericht per 31. Dezember 2011:

23. Februar 2012, 7.30 Uhr MEZ

Ordentliche Generalversammlung 2012:

19. März 2012, 16.00 Uhr MEZ

Zwischenbericht per 31. März 2012:

19. April 2012, 7.30 Uhr MEZ

Zwischenbericht per 30. Juni 2012:

19. Juli 2012, 7.30 Uhr MEZ

Zwischenbericht per 30. September 2012:

18. Oktober 2012, 7.30 Uhr MEZ

Investor Relations



Maria-Grazia Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Thomas Egger
Telefon +41 44 267 67 09
E-Mail teg@bellevue.ch

BB Biotech AG

Vordergasse 3
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16 / Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch